

**Auszug aus der Niederschrift
12. Sitzung des Integrationsrates vom 14.02.2023**

2 Gemeinwesenarbeit als Demokratisierungsarbeit - Sachstand -

zur Kenntnis genommen

Vors. Erdas berichtet, dass der Rat der Stadt Oberhausen in seiner Sitzung am 06.02.2023 die Anregung des Integrationsrates, eine Gemeinwesenarbeit als Demokratisierungsarbeit in Oberhausen-Lirich aufzubauen, behandelt hat.

Sie zeigt sich erfreut, dass „alle demokratischen Parteien“ im Rat der Stadt der Argumentation der Anregung einstimmig gefolgt sind.

Auf die Frage, ob es hierzu noch Rückfragen gibt, erteilt Vors. Erdas Frau Demirci das Wort.

Frau Demirci zeigt sich erfreut, dass es gelungen ist, den Rat der Stadt Oberhausen von der Vorlage des Integrationsrats zu überzeugen. Sie dankt allen „demokratischen Parteien für die Zustimmung zur Vorlage“ und erachtet den Aufbau einer Gemeinwesenarbeit in Oberhausen-Lirich als wesentlichen Bestandteil der Bemühungen, um Demokratisierungsarbeit in Oberhausen voranzutreiben bzw. auszubauen. Frau Demirci sieht dieses Vorhaben als Pionierarbeit. Sie wünscht sich eine Ausweitung auf das gesamte Stadtgebiet.

Vors. Erdas bedankt sich bei Frau Demirci und erteilt Herrn Noldus, auf seine Meldung hin, das Wort.

Herr Noldus teilt mit, dass die AfD keine undemokratische Partei sei. Die vorliegende Anregung stigmatisiere Lirich als „asozial“. Wer arm sei, werde diffamiert und verleumdet.

Vors. Erdas weist Herrn Noldus darauf hin, dass die Vorlage in der letzten Sitzung des Integrationsrates besprochen wurde und er sich dazu hätte melden können, dies hat er nicht getan.

Weitere Anregungen werden nicht geäußert und Vors. Erdas beendet den TOP.

Der Integrationsrat nimmt den Bericht zur Kenntnis.